

[7078.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

**Das Arbeitsfeld
des
Gustav-Adolf-Vereins.**

Vierte verbesserte Auflage,
entworfen von

Prälat Dr. Zimmermann,

gezeichnet und in Farbendruck ausgeführt von

F. Wirtz.

1 Blatt gr. Imp.-Format. Preis 25 N^g.
Mit 3 Cartons: Karte von den 5 Welttheilen,
Europa und Frankreich.

Diese neue Auflage ist so wesentlich vervollständigt und so schön ausgestattet, dass sehr viele Besitzer der früheren — überdies bedeutend kleineren — Karte ihre Käufer sein werden. Dieselbe enthält sämtliche Haupt- Zweig- und Frauenvereine der Gustav-Adolf-Stiftung, sowohl die noch bestehenden, als die kenntlich gemachten aufgelösten Vereine; ferner sämtliche unterstützten Gemeinden; die Orte, in denen Kirchen, Betsäle, Pfarrhäuser oder Schulen erbaut, Confirmandenanstalten gegründet und Friedhöfe erworben wurden etc.; alles nach den zuverlässigsten Quellen bearbeitet. Jeder, auch der kleinste Gustav-Adolf-Verein wird diese Karte ohne Zweifel ankaufen.

Ich kann dieselbe nur gegen baar liefern, und zwar à 25 N^g ord. mit 33 1/3 % Rabatt.

Hochachtungsvoll
Darmstadt, den 22. April 1861.

Eduard Zernin.

Für die Herren Collegen, welche die Messe besuchen, sei noch bemerkt, dass ein Exemplar sich in der Buchhändlerausstellung befindet.

[7079.] In G. W. Körner's Verlag in Erfurt erschien soeben in zweiter Auflage:

Crüger's, Dr. Joh., Erklärung des kleinen Katechismus Dr. Martin Luthers, in Fragen und Antworten verfaßt.

Es ist Aussicht vorhanden, daß in Uebereinstimmung mit dem königl. Consistorium dieser vorzügliche Katechismus in allen Schulen der Provinz Sachsen zur Einführung kommt, wie bereits viele damit den Anfang machten. — Das liebgewordene Alte zu verlassen ist zwar nicht Jedermanns Sache; allein dabei zu beharren, ungeachtet der Forderung der Zeit, würde wohl auf die Dauer nicht gutgeheßen werden können.

[7080.] Soeben versendeten wir:

**Quenstedt,
Epochen der Natur.**

3. Lfg. Schluß.

(S.-Pr. 1 fl 20 N^g — 2 fl. 48 fr.)

an alle jene Handlungen, welche infolge unseres Circulars vom 10. März Fortsetzung bestellt haben.

Wer noch nicht bestellte, wolle sich selbst zuschreiben, wenn ihm die letzte Lieferung dieses Werks nicht rechtzeitig zukommt.

Tübingen, den 20. April 1861.

H. Laupp'sche Buchh.
Laupp & Siebeck.

[7081.] Soeben erschien im Verlage des Unterzeichneten:

Für Männergesang

von

Franz Liszt.

In Partitur und Stimmen.

Nr. 1. Vereinslied („Frisch auf! zu neuem Leben“). 20 N^g.

Nr. 2. Ständchen („Hüttelein still und klein“). 20 N^g.

Nr. 3. „Wir sind nicht Mumien.“ 15 N^g.

Nr. 4. } Gehar- } Vor der Schlacht. 10 N^g.

Nr. 5. } nische } Nicht gezagt! 10 N^g.

Nr. 6. } Lieder. } Es ruft Gott! 10 N^g.

Nr. 7. Soldaten-Lied. „Burgen mit hohen Mauern.“ 20 N^g.

Nr. 8. „Die alten Sagen kunden.“ 15 N^g.

Nr. 9. „Saatengrün.“ 10 N^g.

Nr. 10. Der Gesang um Mitternacht. 20 N^g.

Nr. 11. Festlied zu Schiller's Jubelfeier. 15 N^g.

Nr. 12. „Gottes ist der Orient.“ 10 N^g.

Leipzig, im April 1861.

C. F. Kahnt.

[7082.] Soeben erschien hier und ist durch mich zu beziehen:

G. Oppelt,

Histoire générale et chronologique

de la

Belgique

de 1830 à 1860,

avec une introduction remontant aux événements de 1787.

Relation historique de la révolution belge de 1830 et du règne de S. M. Léopold I.

Ouvrage rédigé d'après les notices et comptes rendus de l'époque, les rapports, discours et documents officiels, les détails biographiques etc. et appuyé des pièces diplomatiques ou autres les plus importants.

Dieses für die Zeitgeschichte höchst interessante Werk bildet einen sehr schön ausgestatteten Band von etwa 1000 Seiten gr. 8. Preis 6 fl ord., 4 fl 15 N^g netto.

Brüssel u. Leipzig, den 26. April 1861.

G. Muquardt's Verl.-Expd.

[7083.] Soeben ist erschienen:

Curriculum vitae

des Rittergutsbesitzers

Ignaz von Lyskowski,

Landraths-Amts-Candidaten für den Strassburger Kreis, Regierungsbezirk Marienwerder, auf Mileszewy.

Preis 7 1/2 N^g.

Obige Schrift haben wir in Commission erhalten und debitiren sie für unsere Rechnung.

Leipzig, im April 1861.

Librairie étrangère.

(J. N. v. Bobrowicz.)

[7084.] Durch mich ist zu beziehen:

Bulletin de la fédération des sociétés d'horticulture de Belgique. 1860. 1 Vol. gr. in-8. 324 pages. 1 fl 12 1/2 N^g no., 1 fl 8 N^g baar.

Diese vom Ministerium des Innern veranlaßte Sammlung erscheint jetzt zum ersten Male und wird nun regelmäßig jedes Jahr herauskommen. Sie enthält die Berichte der verschiedenen in Belgien existirenden Gesellschaften für Gartenkunst und gibt Rechenschaft über die von denselben gemachten oder beobachteten Fortschritte und Entdeckungen etc., statistische Notizen und eine vollständige Liste aller vereinigten Gesellschaften für Gartenkunst in Belgien.

Brüssel u. Leipzig, den 26. April 1861.

G. Muquardt's Verl.-Expd.

[7085.] Für die nachfolgenden billigen und gut ausgestatteten Bücher bitte ich um fortdauernde Verwendung:

Hoffmann,

Deutsches Wörterbuch. Geh. 1 fl , geb. 1 fl 5 N^g.

Grammatikal. Wörterbuch. 3. Aufl. Geh. 12 N^g, geb. 15 N^g.

Fremdwörterbuch. 7. Aufl. Geh. 10 N^g, geb. 12 N^g.

Wörterbuch der Synonymen. Geh. 10 N^g, geb. 12 N^g.

Briefsteller. 4. Aufl. Geh. 22 1/2 N^g.

Auf 10: 1 Freierpl., in Rechnung mit 33 1/3 % gegen baar mit 40 % Rabatt.

Leipzig. **Friedrich Brandstetter.**

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

[7086.] Von der in meinem Verlage erscheinenden

Geschichte

der deutschen Freiheitskämpfe.

In Bildern von G. Bleibtreu und L. Pietsch.

Mit erläuterndem Text.

In 10 Lieferungen zu 2 Bildern in Holzschnitt. Preis jeder Lieferung 15 S^g.

besind sich auf der Ausstellung im Börsengebäude folgende Probedblätter:

F. Schill's Tod in Stralsund.

Der Herzog von Braunschweig in dem Treffen bei Oelpers.

Andreas Hofer an dem Berge Isel.

York unterzeichnet die Convention von Tauroggen.

Friccius erstürmt das Grimmaische Thor von Leipzig.

Blücher's Rheinübergang bei Kaub.

Ich erlaube mir, die zur Messe anwesenden Herren darauf aufmerksam zu machen, und bemerke, daß die erste Lieferung dieses Werkes am 1. Juli d. J. ausgegeben und dann regelmäßig monatlich eine Lieferung erscheinen wird. Berlin, Ostermesse 1861.

Franz Duncker.

(W. Besser's Verlagsb.)